

Dr. Dr. Markus Fischer | Eppenreuther Str. 28 | 95032 Hof | Tel.: 09281-15366 | Fax: 09281-15041 | www.mkg-hof.de | info@mkg-hof.de

## Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Bei Ihnen ist eine ambulante Operation geplant.

Wir sind bemüht, Ihnen längere Wartezeiten bei uns zu ersparen. Wir bitten Sie daher <u>pünktlich</u> zu Ihrem Operationstermin zu erscheinen.

Bitte beachten Sie: Sollten Sie ohne Absage nicht zum vereinbarten Termin erscheinen, so ist eine erneute Terminvergabe nur nach Erstattung der uns durch Ihre fehlende Terminabsage entstandenen Kosten möglich!

Sie brauchen zur Operation **nicht** nüchtern kommen.

## Verhalten nach operativen Eingriffen an der Haut:

- Kühlen Sie das Operationsgebiet am OP-Tag und am folgenden Tag (z.B. Kühlkompresse in Handtuch eingewickelt) mit regelmäßigen Kühlpausen 30 min. Kühlung, 30 min. Pause. Eine "Dauerkühlung" sollte vermieden werden.
- Sonne und Wärme: Vermeiden Sie Sonneneinstrahlung und Wärme!
- **Verband:** Bitte belassen Sie den durch uns angebrachten Verband wie besprochen. Dieser sollte nicht feucht werden! Sollte sich der Verband dennoch lösen oder feucht werden, wechseln Sie diesen bitte selbst oder vereinbaren Sie jederzeit gerne einen kurzfristigen Termin zum Verbandswechsel in unserer Sprechstunde.
- Schwellungen im Bereich des operierten Gebietes sind normal und auch durch gute Kühlung nicht zu vermeiden! Die Schwellung ist typischerweise in den ersten beiden Tagen nach der Operation am stärksten und nimmt ab dem dritten Tag nach der Operation langsam wieder ab. Insbesondere nach Operationen im Gesicht und vor allem unter den Augen kann es zu sichtbaren Hämatomen ("blauer Fleck") kommen. Sollte sich eine Schwellung nach dem dritten Tag nach der Operation verstärken und zunehmend schmerzen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf!
- Schmerzen: Nach Abklingen der Spritzenwirkung sind Wundschmerzen nicht vermeidbar, aber gut mit Schmerzmitteln behandelbar. Sofern keine Kontraindikationen bestehen, empfehlen wir Ihnen mindestens in den ersten 3 Tagen nach der Operation daher die Einnahme von z.B.
  - ✓ Ibuprofen 400mg bis 4xtäglich (Der empfohlene Dosisbereich für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren liegt pro Tag bei 4-6 Tabletten.)
  - ✓ Paracetamol 500mg bis 4xtäglich
     (Der empfohlene Dosisbereich für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren > 43kg Körpergewicht liegt pro Tag zwischen 4-6 Tabletten.)
- Beruhigungs-, Schmerz- oder Betäubungsmittel aber auch Stress wie beispielsweise Aufregung vor der Operation können Ihr Reaktions- und Urteilsvermögen beeinträchtigen. Fahren Sie deshalb bitte nicht selbst PKW o.ä., arbeiten nicht an gefährlichen Maschinen oder treffen keine wichtigen Entscheidungen.
- Leichte Nachblutungen bis zur Nahtmaterialentfernung sind absolut normal und bedürfen keiner besonderen Behandlung. Bei stärkeren Nachblutungen platzieren Sie bitte einen der mitgegebenen Tupfer oder ein Stofftaschentuch auf die blutende Stelle und drücken dabei für mindestens 1 Stunde leicht darauf. Bei länger anhaltenden, stärkeren Nachblutungen oder wenn Sie etwas während des Heilungsverlaufes beunruhigt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.
- Das eingebrachte Nahtmaterial wird in der Regel ca. 7-14 Tage nach der Operation wieder entfernt.
- Nach Entfernung des Nahtmaterials sollte die Wunde bis zur vollständigen Abheilung regelmäßig mit einer neutralen fetthaltigen Salbe gepflegt werden. Im Gesichtsbereich empfehlen wir beispielsweise Bepanthen® Augen- und Nasensalbe 4-6xtgl. vorsichtig auf die Narbe aufzutragen.
- Es kann bis zu zwei Jahre dauern, bis der Prozess der Narbenheilung abgeschlossen ist. Die Narbe erscheint dabei zunächst rötlich und verblasst mit der Zeit. Sonnenlicht hat einen negativen Einfluss auf die Narbenheilung. Um eine bräunliche Verfärbung zu verhindern, sollte starke UV-Strahlung gemieden werden. Empfehlenswert ist zudem die Verwendung von Sonnenschutz mit LSF 50 oder mehr.

Gute Genesung wünscht Ihnen Dr. Dr. Fischer und das Praxisteam